

Unsere Frühjahrsausfahrt in das Weinviertel

Vorweggenommen: Es waren mehrere Viertel des hauptsächlich Veltliner und des sehr bekömmlichen „Saurüssels“, die vom 20. bis 22. Mai die Rover (Panhard) Besitzer erfreuten.

Allein das Golfhotel Veltlin in Poysdorf schuf mit dem verheißungsvollen Namen eine gewisse Erwartungshaltung, der es in jeder Hinsicht gerecht wurde. Der erste Abend war unerhört intim, waren doch gerade vier Teams angereist. Am Morgen konnten wir als neues Mitglied Paul Pink mit einem sehr schönen SD1 3500 Serie I begrüßen. Weiters waren acht Teams aus Tschechien angesagt.

Groß war das Erstaunen, als zwanzig Rover und MG des tschechischen Clubs plötzlich den Hotelparkplatz füllten. Darunter ein mit 450 PS bärenstarker MG XPower – der erste, den ich zu Gesicht bekam. Unser Organisator und Fahrtleiter Thomas bekam leichte Probleme mit dem Nachfertigen der Streckenpläne. Die „11 Uhr Messe“, eine wunderbare Einrichtung, fand im Weinkeller der Eltern von Thomas statt, kurz darauf Mittagsrast in Laa/Thaya. Der Gasthof Weiler ist ohne Einschränkungen zu empfehlen. Bei Alt Prerau passierten wir auf engsten Sträßchen die Grenze und fuhren entlang der Thaya nach Valtice. Der Besichtigung von Schloss und Basilika haben unsere Markenkollegen eine eingehende Inspektion und Probefahrt unserer P6 vorgezogen. Hier trennten sich auch unsere Wege. Der ÖRC strebte dem Hotel zu, der Besuch einer begehrten Buschenschank war angesagt – auch sehr zu empfehlen!

Der Sonntag war dem Besuch des hiesigen Oldtimermuseums gewidmet. Sind die Poysdorfer doch jene, die mit Traktoren nach St. Petersburg oder zum Berg Athos fahren!!

Danke Thomas für deine wunderbare Ausfahrt.

R.E.